

Zeile
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18

Fallart	Steuernummer	Unterfallart
11		56

30 Eingangsstempel oder -datum

Umsatzsteuer-Voranmeldung 2009

Voranmeldungszeitraum

bei monatlicher Abgabe bitte ankreuzen

bei vierteljährlicher Abgabe bitte ankreuzen

09 01	Jan.	<input type="checkbox"/>	09 07	Juli	<input type="checkbox"/>	09 41	I. Kalender- vierteljahr	<input type="checkbox"/>
09 02	Feb.	<input type="checkbox"/>	09 08	Aug.	<input type="checkbox"/>	09 42	II. Kalender- vierteljahr	<input type="checkbox"/>
09 03	März	<input type="checkbox"/>	09 09	Sept.	<input type="checkbox"/>	09 43	III. Kalender- vierteljahr	<input type="checkbox"/>
09 04	April	<input type="checkbox"/>	09 10	Okt.	<input type="checkbox"/>	09 44	IV. Kalender- vierteljahr	<input type="checkbox"/>
09 05	Mai	<input type="checkbox"/>	09 11	Nov.	<input type="checkbox"/>			
09 06	Juni	<input type="checkbox"/>	09 12	Dez.	<input type="checkbox"/>			

Finanzamt

Unternehmer – ggf. abweichende Firmenbezeichnung –
Anschrift – Telefon – E-Mail-Adresse

Berichtigte Anmeldung
(falls ja, bitte eine „1“ eintragen) **10**

Belege (Verträge, Rechnungen,
Erläuterungen usw.) sind beigelegt
bzw. werden gesondert eingereicht
(falls ja, bitte eine „1“ eintragen) **22**

I. Anmeldung der Umsatzsteuer-Vorauszahlung

Lieferungen und sonstige Leistungen

(einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben)

Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug

Innergemeinschaftliche Lieferungen (§ 4 Nr. 1 Buchst. b UStG)
an Abnehmer mit USt-IdNr. **41**

neuer Fahrzeuge an Abnehmer **ohne** USt-IdNr. **44**

neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG) **49**

Weitere steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug
(z.B. **Ausfuhrlieferungen**, Umsätze nach § 4 Nr. 2 bis 7 UStG) ... **43**

Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug
Umsätze nach § 4 Nr. 8 bis 28 UStG **48**

Steuerpflichtige Umsätze

(Lieferungen und sonstige Leistungen einschl. unentgeltlicher Wertabgaben)
zum Steuersatz von 19 % **81**

zum Steuersatz von 7 % **86**

zu anderen Steuersätzen **35**

Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach § 24 UStG

Lieferungen in das übrige Gemeinschaftsgebiet
an Abnehmer mit USt-IdNr. **77**

Umsätze, für die eine Steuer nach § 24 UStG zu entrichten ist (Säge-
werkserzeugnisse, Getränke und alkohol. Flüssigkeiten, z.B. Wein) . **76**

Innergemeinschaftliche Erwerbe

Steuerfreie innergemeinschaftliche Erwerbe
Erwerbe nach § 4b UStG **91**

Steuerpflichtige innergemeinschaftliche Erwerbe
zum Steuersatz von 19 % **89**

zum Steuersatz von 7 % **93**

zu anderen Steuersätzen **95**

neuer Fahrzeuge
von Lieferanten **ohne** USt-IdNr. zum allgemeinen Steuersatz **94**

Ergänzende Angaben zu Umsätzen

Lieferungen des ersten Abnehmers bei **innergemeinschaftlichen**
Dreiecksgeschäften (§ 25b Abs. 2 UStG) **42**

Steuerpflichtige Umsätze im Sinne des § 13b Abs. 1 Satz 1 Nr. 1
bis 5 UStG, für die der **Leistungsempfänger** die **Steuer schuldet**

Nicht steuerbare Umsätze (Leistungsort nicht im Inland) **45**

Übertrag zu übertragen in Zeile 45

Bemessungsgrundlage
ohne Umsatzsteuer

volle EUR ~~Ct~~

Steuer

EUR Ct

36

80

98

96

		Steuer																			
		EUR	Ct																		
44	Steuernummer: <input type="text"/>																				
45	Übertrag																				
46	Umsätze, für die als Leistungsempfänger die	<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">Bemessungsgrundlage</th> <th></th> </tr> <tr> <th colspan="2">ohne Umsatzsteuer</th> <th>ct</th> </tr> <tr> <th colspan="2">volle EUR</th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>52</td> <td></td> <td>53</td> </tr> <tr> <td>73</td> <td></td> <td>74</td> </tr> <tr> <td>84</td> <td></td> <td>85</td> </tr> </tbody> </table>		Bemessungsgrundlage			ohne Umsatzsteuer		ct	volle EUR			52		53	73		74	84		85
Bemessungsgrundlage																					
ohne Umsatzsteuer				ct																	
volle EUR																					
52		53																			
73		74																			
84		85																			
47	Steuer nach § 13b Abs. 2 UStG geschuldet wird																				
48	Leistungen eines im Ausland ansässigen Unternehmers (§ 13b Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 5 UStG)																				
49	Lieferungen sicherungsübereigneter Gegenstände und Umsätze, die unter das GrESTG fallen (§ 13b Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 UStG)																				
50	Bauleistungen eines im Inland ansässigen Unternehmers (§ 13b Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 UStG)																				
51																					
52	Steuer infolge Wechsels der Besteuerungsform sowie Nachsteuer auf versteuerte Anzahlungen u. ä. wegen Steuersatzänderung	65																			
53	Umsatzsteuer																				
54	Abziehbare Vorsteuerbeträge																				
55	Vorsteuerbeträge aus Rechnungen von anderen Unternehmern (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 UStG), aus Leistungen im Sinne des § 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 UStG) und aus innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäften (§ 25b Abs. 5 UStG)	66																			
56	Vorsteuerbeträge aus dem innergemeinschaftlichen Erwerb von Gegenständen (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 UStG)	61																			
57	Entrichtete Einfuhrumsatzsteuer (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 UStG)	62																			
58	Vorsteuerbeträge aus Leistungen im Sinne des § 13b Abs. 1 UStG (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 UStG)	67																			
59	Vorsteuerbeträge, die nach allgemeinen Durchschnittssätzen berechnet sind (§§ 23 und 23a UStG)	63																			
60	Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 15a UStG)	64																			
61	Vorsteuerabzug für innergemeinschaftliche Lieferungen neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG) sowie von Kleinunternehmern im Sinne des § 19 Abs. 1 UStG (§ 15 Abs. 4a UStG)	59																			
62	Verbleibender Betrag																				
63	Andere Steuerbeträge																				
64	In Rechnungen unrichtig oder unberechtigt ausgewiesene Steuerbeträge (§ 14c UStG) sowie Steuer- beträge, die nach § 4 Nr. 4a Satz 1 Buchst. a Satz 2, § 6a Abs. 4 Satz 2, § 17 Abs. 1 Satz 6 oder § 25b Abs. 2 UStG geschuldet werden	69																			
65	Umsatzsteuer-Vorauszahlung/Überschuss																				
66	Anrechnung (Abzug) der festgesetzten Sondervorauszahlung für Dauerfristverlängerung (nur auszufüllen in der letzten Voranmeldung des Besteuerungszeitraums, in der Regel Dezember)	39																			
67	Verbleibende Umsatzsteuer-Vorauszahlung	83																			
68	Verbleibender Überschuss - bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen -																				

II. Sonstige Angaben und Unterschrift

Ein Erstattungsbetrag wird auf das dem Finanzamt benannte Konto überwiesen, soweit der Betrag nicht mit Steuerschulden verrechnet wird.

Verrechnung des Erstattungsbetrags erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten
(falls ja, bitte eine „1“ eintragen)

Geben Sie bitte die Verrechnungswünsche auf einem besonderen Blatt an oder auf dem beim Finanzamt erhältlichen Vordruck „Verrechnungsantrag“.

Die **Einzugsermächtigung** wird ausnahmsweise (z.B. wegen Verrechnungswünschen) für diesen
Voranmeldungszeitraum **widerrufen** (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)

Ein ggf. verbleibender Restbetrag ist gesondert zu entrichten.

Hinweis nach den Vorschriften der Datenschutzgesetze:

Die mit der Steueranmeldung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung und der §§ 18, 18b des Umsatzsteuergesetzes erhoben.

Die Angabe der Telefonnummern und der E-Mail-Adressen ist freiwillig.

Bei der Anfertigung dieser Steueranmeldung hat mitgewirkt:
(Name, Anschrift, Telefon, E-Mail-Adresse)

- nur vom Finanzamt auszufüllen -

<input type="text" value="11"/> <input type="text"/>	<input type="text" value="19"/> <input type="text"/>
<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text" value="12"/> <input type="text"/>

Bearbeitungshinweis

- Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie ggf. unter Berücksichtigung der gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten.
- Die weitere Bearbeitung richtet sich nach den Ergebnissen der maschinellen Verarbeitung.

_____ Datum, Namenszeichen

Kontrollzahl und/oder Datenerfassungsvermerk

Datum, Unterschrift